

Profil **Kanada**

CAI EA 5
C18G
APR 16/75 Kanada
DOCS

Jahrgang 2, Nr. 7

16. April 1975

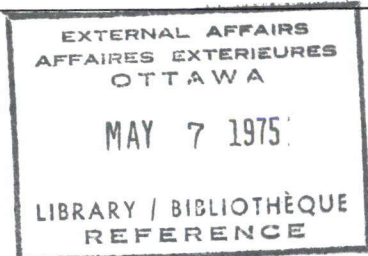
Kanadische Frauen: Schaffung eines neuen Wertbewußtseins durch das kanadische Recht, S. 1

Ein beliebter Sport in Quebec: Eisangeln, S. 3

Bundesbeihilfe für die Montrealer Buchmesse, S. 4

Schädigen Schneemobile den Boden? S. 4

Luftverkehrsabkommen zwischen Kanada und der Schweiz, S. 5



Weitere Broschüren, Informationsblätter usw. über Kanada sind bei folgenden kanadischen Auslandsvertretungen erhältlich:

Kanadische Botschaft
53 Bonn/BRD
Friedrich-Wilhelm-Str. 18

Kanadische Militärmission und
Kanadisches Konsulat
1 Berlin 30
Europa-Center

Kanadisches Generalkonsulat
4 Düsseldorf/BRD
Immermannstr. 3

Kanadisches Generalkonsulat
7000 Stuttgart 1/BRD
Königstr. 20

Kanadisches Generalkonsulat
2000 Hamburg 36/BRD
Esplanade 41-47

Kanadische Botschaft
1010 Wien/Österreich
Dr.-Karl-Lueger-Ring 10

Kanadische Botschaft
3000 Bern/Schweiz
Kirchenfeldstr. 88

Kanadische Frauen: Schaffung eines neuen Wertbewußtseins durch das kanadische Recht

Nachstehend werden Auszüge aus einer Ansprache wiedergegeben, die die kanadische Bundesministerin für Umweltschutz, Frau Jeanne Sauvé, kürzlich auf der kanadischen Konferenz "Die Frau und die Gesetze" gehalten hat.

* * * *

In Kanada sind wir außerordentlich stark an dem weltweiten Nachholprozeß beteiligt, bei dem es hauptsächlich um die Änderung alter und die Schaffung neuer Gesetze geht. Ich wäre aber unaufrichtig, wollte ich behaupten, daß dieser Vorgang bei uns auch nur annähernd abgeschlossen ist. Institutionen, die in Generationen, ja in Jahrhunderten verwurzelt sind, ändern sich nicht so schnell.



Umweltschutzministerin
Jeanne Sauvé

Die Aufgabe erfordert, daß im weiblichen Selbstverständnis ein neues Wertbewußtsein systematisch aufgebaut wird. Das Selbstbewußtsein der Frauen ist auf vielfache Weise beeinträchtigt worden und wird auch heute noch teils mit offensichtlichen, teils mit subtilen Mitteln manipuliert. Besonders schädlich war in dieser Beziehung die Vorstellung, die man von der Frau als "Nicht-Individuum" hegte, als Anhängsel ihres Mannes, als eines abhängigen Geschöpfes, das auf eine einzige Funktion beschränkt ist: als Mutter im Falle der verheirateten Frau oder als Köchin, wenn sie